



Erster Zug ab Bremen: Am 29. April wurde er mit Prominenz auf die Reise geschickt.

Fotos: Engel

Durchs Teufelsmoor bis Stade:

Moorexpress jetzt ab Bremen

Im Jahre 2001 setzte die EVB durchs Teufelsmoor neuere Triebwagen ein, aber die Fahrgäste bevorzugten Nostalgie ...



... und diesem Wunsch kann die EVB jetzt mit zwei Schienenbus-Garnituren erfüllen: Zugkreuzung in Heseedorf.

Seit dem 29. April startet der Moorexpress in Bremen. Die Eisenbahn und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser (EVB) bieten mit historischen Schienenbussen neue touristische Möglichkeiten für Ausflüge mit dem Zug.

Früher wurden die Züge „Moorexpress“ genannt, die von Bremervörde durch das Teufelsmoor über Worpswede nach Osterholz-Scharmbeck fuhren. Eine Zeit lang kamen sie auch bis in den Bahnhof Bremen-Burg. Der planmäßige Verkehr endete 1978. Seither wurde der Moorexpress zu einer Legende, die weder die EVB noch Aktive aus Bremen sterben lassen wollten. Denn der Moorexpress fährt durch das Teufelsmoor, über das Künstlerdorf Worpswede mit seinem Bahnhof, in dem eine historische Gaststätte betrieben wird, und weiter durch eine parkartige, von Wasser, Wiesen und Hügeln geprägte Landschaft. Zur EXPO 2000 gelang es, den touristischen Verkehr neu zu beleben und seither fuhren die Triebwagen jeden Sommer an den Wochenenden.

In diesem Jahr gelang es nun trotz hoher Trassenpreise, eine Schallmauer zu durchbrechen: Erstmals kann der Moorexpress seine Fahrgäste in Bremen abholen und dorthin wieder zurückbringen. Zwei Garnituren Schienenbusse stehen dafür zur Verfügung, jeweils mit einem Extrawagen für die Fahrradbeförderung.

Verkehrstage: Sa, So, Feiertags bis 3. Oktober
Abfahrt in Bremen Hbf: 9.05, 11.05, 16.05, 19.03
Infos und Fahrplan:

www.evb-elbe-weser.de/de/Moorexpress